

STADTLIBEN

Das Citymanagement Graz präsentiert die Kunst Meile Sackstraße



WER GENAU
SCHAUT,
FINDET DAS
BESONDERE!



„Kunst, Kultur, Antiquitäten, Mode und Kulinarisches“

Wir sind die Einkaufsstraße, die einen gesunden Branchenmix zu bieten hat, und in der Kaufleute unbeeindruckt von einer möglichen Krisensituation gemeinsame Wege beschreiten – das ist wichtiger denn je. Unsere Kunden profitieren davon, dass wir unsere Nachbarn gut kennen, bei ihnen selbst einkaufen, genießen und genau wissen, worin unsere Stärken und die der anderen liegen.

Für unsere Kunden haben wir viel erreicht: etwa eine eigene GVB-Haltestelle am Schloßbergplatz. Auch die Gesamtatmosphäre der Kunst Meile hat in den letzten Jahren ständig an positiver Energie gewonnen. Gemeinsames Bemühen, Neueröffnungen, Dekorieren

und Veranstalten, ... einfach Machen! ... hat eine gute Grazer Atmosphäre geschaffen. Unsere Kunden danken es uns und kommen gerne in diesen Branchenmix von Kunst und Kultur, gespickt mit Antiquitäten, leicht durchzogen von Kulinarik und eleganter Designer-Mode oder auch handgearbeiteten Unikaten. Dafür danken wir Ihnen!

Willkommen bei uns in der „Kunst Meile“ in der Sackstraße!

Mag. Bernd Holasek, Obmann der Kunst Meile Sackstraße

PS: Wir danken der Wirtschaftskammer Geschäftsstelle Graz für ihre ständige wertvolle Beratung.

EDITORIAL

Das neue Stadtleben

In einer Umfrage betont die überwiegende Mehrheit der befragten GrazerInnen, wie schön das Leben in ihrer Stadt ist. Daher lag es nahe, das neue Magazin des Citymanagements Graz einfach „Stadtleben“ zu nennen. Die Atmosphäre und das Flair der Stadt ziehen auch immer mehr BesucherInnen in die Grazer Innenstadt.

In der ersten Ausgabe beleuchten wir ein besonders schönes Stück Graz. Die Kunst Meile Sackstraße.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei allen UnternehmerInnen der Kunst Meile Sackstraße für das Engagement, das es ermöglicht hat, diese Ausgabe mit Geschichten von den Besonderheiten der Kunst Meile zu füllen. Allen GrazerInnen wünsche ich viel Freude beim Lesen.

Wir sehen uns in unserer Stadt!

Heimo Maieritsch, Citymanager Graz

PS: Der GrazGutschein – für jede Gelegenheit das ideale Geschenk. Jetzt schon in über 350 Geschäften in Graz einlösbar.



EDITORIAL



IMPRESSUM

Inhalt: Graz Tourismus & Stadtmarketing GmbH

Gestaltung: Graz Tourismus & Stadtmarketing GmbH, Mag.(FH) Carina Fiala

Texte: Andreas Braunendal

Fotos: © Graz Tourismus/Harry Schiffer und www.urlmuellers.at (Ochsenherztomate Seite 12), Kleidung by gi-si k. (Foto Seite 3,12,16)

Druck & Verteilung: Hurtig und Flink

Alle Informationen vorbehalten Druck- und Satzfehler.

Kontakt: www.citymanagementgraz.at



EINFACH MODE – EINFACH GI-SI K.

gi-si k. verzaubert mit Mode und Lifestyle für Damen und Herren, für die guter Geschmack selbstverständlich ist!

Wenn es stimmt, dass Graz durch sein südliches Flair besticht, dann gilt das ganz besonders für die Modeboutique von gi-si k. Denn kaum wo anders wirkt top-modische Bekleidung so selbstverständlich wie hier. Das liegt zum einen an der Auswahl der Marken, zum anderen aber natürlich am Geschäft und seinem Team. Die weit nach hinten zum Schloßberg reichenden Räume mit ihrem historischen Charme geben einfach eine perfekte Kulisse für die raffinierten Schnitte und ausgewählten Stoffqualitäten. Dass dann Service und Beratung auch den an-

spruchsvollsten Kunden Freude bereiten, ist einfach typisch für gi-si k.!

Eine Auswahl an Marken: ETRO – MONCLER – PEUTEREY – 7 for all mankind – HENRY COTTON'S exklusiv – SCAPA exklusiv – BRUNO MANETTI – Rivamonti – Incotex – Save the Queen – Tagliatore – Barba – Anissej exklusiv – Nationality exklusiv – Mabrun – Pamela Henson – Jeckerson – Page – St.Emile – Luisa Cerano – Bogner – van Laack – Gürtel von Reptile's House – Schuhe von Santoni – Kroll – Schmuck von Anita Münz – Duftlinie von Acqua di Parma – u.v.m.



gi-si k. mode & lifestyle
Sackstraße 26, 8010 Graz
0316/ 81 11 11, gi-si_k@aon.at
Mo – Fr 9 – 18 Uhr
Sa 9 – 17 Uhr

www.kunstmeile.at





DER KLANG DER LEIDENSCHAFT



Bereits seit vier Generationen begleitet das Klavierhaus Streif Tastenvirtuosen von der ersten Klavierstunde bis in den Konzertsaal.

Betritt man die Räume des Klavierhauses Streif im 1. Stock des Hauses Sackstraße 14, findet man sich in einer großen Wohnung wieder, deren einzige Möblierung die Klaviere sind. Die vorherrschende Ruhe scheint nur darauf zu warten, vom Klang eines Pianinos oder Konzertflügels unterbrochen zu werden. Der Handel mit Klavieren ist ganz offensichtlich ein ganz besonderes Geschäft, nur darauf abgestimmt, Künstler zu verzaubern und sie einzuladen, in die Welt der Klänge einzutauchen.

Im Mietkauf gibt es Klaviere schon ab 55,-€/Monat!

Die Liebe zur Musik ist auch die Grundlage dafür, dass sich Heimo Streif ganz besonders um den Nachwuchs bemüht. Denn beschließt ein Kind, Klavier zu lernen, steht doch eine Investition ins Haus, von der die Eltern nicht wissen, ob sie sich auch lohnen wird. Mit verschiedenen Ideen wie Mietkauf oder einer Rückkaufgarantie bietet er daher Möglichkeiten an, mit denen man ohne großes Risiko die frisch erblühte Liebe zum Klavier an E-Pianos, Pianinos oder gar Flügeln ausprobieren kann.

Für Veranstalter bietet die Familie Streif eine breite Palette an Mietklavieren an – mit einem neuen Fazioli F278 auch das größte und modernste Leihinstrument im Süden Österreichs. Und zur Abrundung des Services sind immer drei Außendienstmitarbeiter in der ganzen Steiermark unterwegs, um Klaviere zu stimmen und zu reparieren.

Klavierhaus Streif
Sackstraße 14, 0316/ 83 03 29
www.klaviere-streif.com
Mo – Fr 9 – 12 Uhr,
14.30 – 18 Uhr,
Sa 9.30 – 12 Uhr

www.kunstmeile.at



GRAZ HAT ALLES – NUR WO?

Für den runden Geburtstag Ihres besten Freundes sind Sie auf der Suche nach einem besonderen Geschenk? Wie wäre es mit einem alten Buch, zum Beispiel einem Kinderbuch aus dem Geburtsjahr Ihres Bekannten. Nur wo in Graz sind solche seltenen antiquarischen Bücher noch erhältlich?

Unser Tipp: Werfen Sie einen Blick in unsere Handelsdatenbank www.grazhats.at, in der über 2.000 Grazer Geschäfte mit allen Waren, Marken und Leistungen online abrufbar sind.

Auf der Suche nach dem Begriff „Antiquariat“ finden Sie einige Spezialgeschäfte in Graz, die solche Schätze noch im Sortiment haben. Walter Primig vom Antiquariat „lesbar“ berät Sie gerne bei Ihrer Suche nach einem ganz besonderen Präsent.

Neugierig geworden? Graz hat's finden Sie im Internet unter www.grazhats.at



GRAZ LIEBT DIE GANZE WELT



Entdecken Sie die Welt mit Kuoni, dem ältesten Reisebüro der Stadt, seit 1927!

Lust auf einen Ausflug in die Welt? Kuoni bietet Ihnen aktuell zwei besondere Traumreisen an:

4* Donaukreuzfahrt mit der MS Nestroy von Wien bis ans Schwarze Meer auf den Spuren der österreichischen Geschichte. Ab 1.179,- € pro Person inkl. Rückflug, 08. bis 15. Juli und 05. bis 12. August 2009

Studienreise **„faszinierendes Persien“** zu unglaublichen Zeugnissen antiker Hochkulturen, geführt von unserem Filialleiter Günther Gruber. Flug ab Graz, 14. bis 24. Oktober 2009 ab 1.649,- € pro Person

Gerne informieren und beraten wir Sie in unserem Reisebüro ausführlich!

**Reisebüro Kuoni, Sackstraße 14, 8010 Graz, 0316/ 82 45 71, www.kuoni.at
Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr**

INFRAROT VOM MARKTFÜHRER

Ob Sportler, Gärtner oder Heimwerker, ob jung oder alt: Tiefenwärme von Physiotherm macht's wieder gut!

„Unsere Infrarottechnik ist die einzige, mit der Sie tatsächlich die Intensität der Infrarotstrahlung regulieren können“, schwärmt Christina Schneider, Leiterin des Grazer Beratungscenters. Die einzigartige Lavasand-Technologie bietet Physiotherm im Einstiegs- ebenso wie im Luxusmodell. Damit Interessierte nicht die Katze im Sack kaufen, wird man bei Physiotherm nicht nur ausführlich beraten, sondern auch zum Testen eingeladen. „Überzeugen Sie sich selbst, wie Sie in der Physiothermkabine Ihrem gesamten Körper etwas Gutes tun.“ Besonders stolz ist man auf eine Weltneuheit am Infrarotkabinenmarkt: die erstklassig ausgestattete Sonderedition Hademar-Bankhofer-Kabine – eine Wellnessoase mit vielfältigen Funktionen auf wenig Raum!

**Physiotherm Infrarot-Beratungscenter, Sackstraße 29,
8010 Graz, 0316/ 22 58 76, www.physiotherm-graz.at
Mo – Fr 10 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr**



HOMÖOPATHIE FÜR UNTERWEGS

Gesund reisen mit der homöopathischen Haus- und Reiseapotheke der Landschafts-Apotheke

Seit 1570 beherbergt das Haus Sackstraße 4 die Landschafts-Apotheke. Mag. pharm. Margrit Smolnik und ihr Team pflegen diese Tradition, wie die hervorragend erhaltene Inneneinrichtung beweist. Selbstverständlich wird hier höchstes Augenmerk auf eine rasche, den neuesten pharmazeutischen Kriterien entsprechende Versorgung der Kunden gerichtet.

Eine besonders praktische Idee ist die homöopathische Haus- und Reiseapotheke: ein handliches und mit seinem kleinen Leder-Etui sehr ansprechendes Set von zwölf bewährten Einzelmitteln, die sich auch individuell zusammenstellen lassen. Wie alle homöopathischen Präparate der Landschaftsapotheke ist jedes Einzelmittel von höchster handverschüttelter Qualität!

**Landschafts-Apotheke, Sackstraße 4, 8010 Graz, 0316/ 83 04 20
Mo – Fr 8 – 18 Uhr, Sa 8 – 12 Uhr**





WENN DER PANTHER FEUER SPEIT ...

Christian Gollobs Brunnenkunst ist sehr gefragt – jetzt wandert ein Bronze-Panther des Künstlers nach Deutschland.

Der Rosenquarzbrunnen von Christian Gollob am Eingang zum Schloßbergplatz ist seit langem ein Wahrzeichen der Kunst Meile. Seltener zu sehen sind die Bronzearbeiten des Künstlers, der auch Mitglied des Steiermärkischen Kunstvereins Werkbund ist.

Nach viermonatiger Arbeit in seinem Atelier in Hitzendorf wurde nun dieser steirische Panther im Auftrag eines deutschen Unternehmens mit steirischen Wurzeln fertiggestellt.

Die 1,80 Meter hohe Skulptur ruht auf einem Steinsockel mit integriertem Brunnen, ist beleuchtet und speit auf Knopfdruck Feuer. Für Christian Gollob

typisch an dieser Arbeit ist neben der künstlerisch und handwerklich vorzüglichen Ausführung der Anspruch, durchdachte und fertige Lösungen auszuarbeiten. Daher wird auch die gesamte Wasser-, Feuer- und Lichttechnik vom Künstler selbst installiert.

Dieser Perfektionsanspruch gilt auch für alle Wasserskulpturen, wie sie in seiner Galerie in der Sackstraße ausgestellt sind.

Wer mit ihnen Haus oder Garten schmückt, legt sich damit ein ganz besonderes Kunstwerk zu, in dem sich die fließenden Formen und Farbschattierungen der Steine mit dem Fluss des Wassers zu einer harmonischen Einheit verbinden.



Christian Gollob
Sackstraße 20, 8010 Graz
0316/ 83 12 67
www.gollob.com
Atelier: 8151 Hitzendorf 268
0664/ 32 510 52

www.kunstmeile.at





KUNST DU MIR SAGEN, WARUM DIE

Altes und Neues, Vertrautes und Modernes: Die Kunst Meile in der Sackstraße mit ihren hübschen Läden und Galerien ist Sinnbild für die Shopping- und Lebenskultur der Grazer Innenstadt.

Sie ist der älteste Straßenzug der Stadt und mit ihrer Durchmischung von mittelalterlichem Flair und modernen Einsprengseln so typisch für Graz: die Sackstraße. Schon vor vielen Jahren wurde sie von den hier ansässigen Geschäftsleuten zur Kunst Meile geadelt, ein Prädikat, das sie mehr als verdient. Man muss nur mit offenen Augen vom Hauptplatz gegen Norden spazieren und einmal die Geschäfte, dann wieder die Fassaden und architektonischen

Details beachten, um sich auf eine spannende und kurzweilige Entdeckungsreise zu begeben.

Es gibt viel zu entdecken – gehen Sie einfach mit offenen Augen durch die Straße mit ihren traumhaften Plätzen und Innenhöfen!

Bei einem Einkaufsbummel durch die Kunst Meile in der Sackstraße fällt schnell auf, was hier fehlt: die internationalen Handelsketten. Denn die ganze Straße lebt ausschließlich von Läden, Galerien und Lokalen,

die fest in Grazer Hand sind, wie die Modeboutique von gi-si k. Traditionelles Handwerk wie die Tischlerei Tscheschner gehört da ebenso dazu wie die vielen Antiquitätenläden. Gerade dieser Kunstbezug sorgt natürlich dafür, dass nicht nur das Gestern, sondern auch das Heute und Morgen präsent sind: Das ist in der Kunstgalerie Holasek ebenso spürbar wie beim Brunnenkünstler Christian Gollob, im Klavierhaus Streif oder den „Kunst Stücken“ von Viktoria Zöhrer Vogt am Schloßbergplatz.





SACKSTRASSE SO SCHÖN IST?



www.kunstmeile.at

„Offiziell“ ergänzt wird dieses Kunst- und Kulturangebot vom Stadtmuseum Graz.

Offensichtlich fühlen sich die Menschen, die hier

arbeiten und wohnen, wohl in ihrer Straße – dazu passt auch das Gesundheits-, Wellness- und Wohlfühlangebot der Landschafts-Apotheke in Hauptplatznähe, des Friseurs Erni und des Infrarotkabinenexperten Physiotherm am oberen Ende der Sackstraße im Marko-Spitz.

Das Gestern ist ebenso zu spüren wie das Heute und Morgen

Dieser Spaziergang vom Hauptplatz in Richtung Schloßbergbahn zeigt auch ein anderes,

sehr typisches Bild von Graz: Nähert man sich der Mur, wird es faszinierend grün

– und das mitten im Herzen der reizvollen Altstadt.

Bleiben Sie doch einmal am Ausgang der Sackstraße, dort wo es zum Antiquariat Lesbar geht, stehen, und bewundern Sie die Spiegelungen der alten Häuser und des Schloßbergs in der

Glasfassade, die die Kunst Meile abschließt.

Wem der Sinn eher nach handfesteren Genüssen steht, ist hier ebenso gut aufgehoben: Ob Haubenrestaurant, Japaner, Brasserie, Enoteca oder traditionell steirische Küche in der Alten Münze oder im Krebsenkeller: Sich wohl zu fühlen fällt in der Kunst Meile in der Sackstraße besonders leicht.

Die Kunst Meile Sackstraße im Internet: www.kunstmeile.at





Julius von Blaas



Jugendstil Schöne Frau



KUNST VON GESTERN, HEUTE & MORGEN



Die Kunstgalerie Holasek lädt Sie ein, Kunstwerke aller Epochen, Stile und Gattungen zu entdecken – im Herzen von Graz!

Es gibt nur zwei Arten von Kunst – gute und schlechte. Ganz nach diesem Motto sammelt Mag. Bernd F. Holasek Kunststücke und Kulturgüter aller Epochen, Stile und Gattungen:

Zwischen antiken, restaurierten Möbeln tut sich eine Welt aus Bildern, Schmuck, Skulpturen und Wohnaccessoires auf, die im Innersten von der Qualität und Einzigartigkeit jedes einzelnen Stücks zusammengehalten wird. Historisches findet sich neben klassischer Moderne, zeitlos Schönes neben moderner Kunst,

Ich bin im Sachverständigen-Netzwerk!

die in die Zukunft weist. Kenner entdecken manch bekannten Namen und Kunstgourmets genießen den Erfahrungsreichtum und die Stilsicherheit, mit

der Mag. Holasek seine Galerie laufend um neue Stücke bereichert.

Natürlich wird in dem traditionsreichen Familienunternehmen nicht nur die Liebe zur Kunst, sondern auch jene zu den Kunden großgeschrieben: „Manche kommen herein und verlieben sich einfach in ein bestimmtes Stück. Andere wieder verlangen nach

individueller, fachkundiger Beratung, um ein passendes Stück zu finden“, beschreibt Mag. Bernd F. Holasek die Wünsche seiner Kunden.

Da er als Gutachter Mitglied des Sachverständigen-Netzwerks und zahlreicher weiterer Fachverbände ist, sind Sie alle bei ihm immer in den besten Händen.

Kunstgalerie Holasek – Kunst. Antik. Modern.
Sackstraße 19, 8010 Graz
0316/ 81 52 52
www.kunstgalerie-holasek.at

www.kunstmeile.at



WENN EINMAL ETWAS SCHIEFGEHT ...

... ist Hilfe schnell zur Stelle. Rasch, präzise und fundiert beantwortet Profis des Sachverständigen-Netzwerks Ihre Fragen rund um Recht, Wohnen oder Kunst.

Einmal ist es das schöne, alte Bild, das man geerbt hat, dann wieder sind es Baumängel, die zu Problemen führen.

Im schlimmsten Fall ist es ein Einbruch, dem unschätzbare Werte zum Opfer fallen: Hier sind die wertvollen Dienste von Sachverständigen gefragt, die tatsächliche Werte bestimmen oder die Ursache und das Ausmaß von Fehlern verbindlich festschreiben.

Für den Fall des Falles: das Sachverständigen-Netzwerk

Im Sachverständigen-Netzwerk haben sich Experten aller Branchen zusammengetan, um durch fächerübergreifende Kooperation rasch verfügbar zu sein.

Eine zentrale Adresse erspart die Expertensuche, in dringenden Fällen kann eine Befundaufnahme und Beweissicherung innerhalb von 24 Stunden erfolgen. Umfassende Gutachten für Gerichte, Notare, Rechtsanwälte und Versicherungen werden innerhalb von drei Wochen vorgelegt.

Die Mitglieder des Sachverständigen-Netzwerkes: DI Karl Deiningner, DI Herbert Eisner, Gerhard Freisinger, Bmst. Raimund Grebien, Mag. Bernd-Fr. Holasek, Bmst. Ing. Reinhard Jesche, Wolfgang Kortschak, Bmst. Stefan Löschnigg, Helmut Erich Muralter, Johannes Pauer, Bmst. Ing. Josef Reisenauer, Ing. Bertram Schall, Gottfried Schuster, DI Rudolf Ingo Sonnek, DI Reinhold Steinberger, Ing. Mag. Rudolf Treffinger, Ing. Erich Watzke, DI Dr. techn. Pius Wörle, Ing. Johann Zötsch
Mediatoren: Mag. Ulrike Jesche, Mag. Roman Knabl

Sachverständigen-Netzwerk
Engelbert-Rücklgasse 5
8010 Graz, 0316/ 29 66 62
www.sv-netzwerk.at



POCK ÜBERSIEDELT IN DIE STEMPFERGASSE

Die Stadt ist immer in Bewegung – sogar die Bücher sind unterwegs!

Das Kulturnetzwerk, das die Kunst Meile spinn, reicht weit über die Sackstraße hinaus: Die Buchhandlung Pock, spezialisiert auf Kunst und Musikalien, war daher immer schon ein seelenverwandtes Unternehmen.

Nun übersiedelt die Buchhandlung in die Stempfergasse: Bis 20. Mai ist die Filiale am Hauptplatz geöffnet, ab 25. Mai sind Team und Bücher in der Stempfergasse 3 zu finden. Dank der größeren Verkaufsfläche ist auch das Angebot größer geworden. Alle Serviceleistungen wie das 24-Stunden-Lieferservice bleiben natürlich in gewohnter Weise bestehen!

Buchhandlung Leykam & Pock
Stempfergasse 3, 8010 Graz, 050109 7100
Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 17 Uhr



STEIRISCHE KLASSIK ZUM ESSEN

Die Alte Münze am Schloßbergplatz bietet steirische Küche aus dem eigenen Garten.

Soll man die Alte Münze besuchen, weil der Gastgarten am Schloßbergplatz so schön ist oder doch weil das Essen so gut schmeckt? Im Idealfall natürlich aus beiden Gründen!

Hier treffen sich alle Freunde traditioneller steirischer Gerichte von der Klachelsuppe bis zum Ritschert. Besonders gerne kocht man in der Küche natürlich die saisonalen Spezialitäten aus heimischem Boden. Und damit wirklich alles so wächst, wie man sich das vorstellt, wird vieles im eigenen Bauernhof in der Südoststeiermark selbst angebaut: so z.B. die fleischigen **Ochsenherzparadeiser**, die Kipflerbohnen und jede Menge frische Kräuter.

Gasthaus „Alte Münze“
Schloßbergplatz, 8010 Graz, 0316/ 82 91 51
gasthaus@altemuenze.at, www.altemuenze.at
Di – Sa 9 – 23.30 Uhr, von Jun – Sept auch sonntags geöffnet





KUNSTWERKE, DIE MITGEHEN

Shoppern macht Spaß! Vor allem dann, wenn die Einkäufe in schönen Tragtaschen aus Graz mit nach Hause gehen ...

Edle und praktische Tragtaschen sind ein unverzichtbarer Teil jedes Kundenservices. Schließlich freut sich jeder, wenn neu Erstandenes auch in würdiger Verpackung mitgenommen werden kann – und das Geschäft freut sich ebenfalls, denn schließlich ist die Tragtasche eine gern gesehene Werbung. Allerdings wissen nur die wenigsten, dass viele dieser schönen Taschen in Graz erhältlich sind. Das Unternehmen Brüder Volckmar – das übrigens von zwei Schwestern geleitet wird –

ist dank der hohen Qualität und der variantenreichen Modelle ein international anerkannter Spezialist für unterschiedlichste Verpackungsmaterialien. Natürlich gibt es auch in der Verpackungstechnologie laufend Innovationen. Da Mag. Eva Volckmar und Doris Kügerl-Volckmar ihr Unternehmen immer am aktuellen Stand halten, können die Tragtaschen nun mit neuen Techniken auch in Kleinauflagen ab 250 Stück zu guten Konditionen angeboten werden. Damit können endlich

auch kleinere Geschäfte ihren Kunden mit schönen, individuell gestalteten Tragtaschen aus Papier oder Kunststoff eine Freude bereiten.

Abgesehen davon ist es natürlich auch von Vorteil, wenn man den Verpackungspartner gleich ums Eck bei der Hand hat...

Brüder Volckmar
Stahlgasse 10-12, 8020 Graz
0316/ 72 22 80
www.volckmar.at





DIE FEINE KUNST DES HANDWERKS



Die Tischlerei Tscheschner bietet alle Vorteile eines kleinen Handwerksbetriebes: Kompetent, freundlich und mit Liebe zum Detail werden kleine und große Tischlereiaufgaben gelöst.

Das erste, was an der Tischlerei Tscheschner über dem Eingang am Schloßbergplatz auffällt, ist das goldene Zunftzeichen: Für Engelbert Tscheschner ist es ein wichtiges Symbol dafür, dass er sich selbst als traditionellen Handwerker sieht, für den die Liebe zum Holz und die Wünsche der Kunden im Vordergrund stehen. „Mein Vorbild ist der Meister Eder vom Pumuckl“, sagt er schmunzelnd, „denn der hat genau die freundliche Art, die auch mir gefällt.“

Natürlich gibt es in seiner Werkstatt keinen kleinen Kobold – aber wenn man sich den Betrieb

in den alten Gewölben ansieht, könnte man sich dort trotz der modernen Maschinen den Pumuckl gut vorstellen.

So wie es Tischler gibt, die sich auf Küchen oder Ladeneinrichtungen spezialisiert haben, so hat sich auch Engelbert Tscheschner ein Spezialgebiet ausgesucht: Er liebt kleine Aufträge und Reparaturarbeiten, die echte Handwerksarbeit erfordern. Gerade in den Altbauwohnungen und Villen in und rund um Graz sind es oft alte Türen, Fensterläden oder Kastenfenster wie die typischen Grazer Fenster, die ohne seine fachkundige Arbeit

rettungslos verloren wären. Das gleiche gilt natürlich für alte Möbel – das können, müssen aber keine Antiquitäten im klassischen Sinn sein –, an denen man einfach hängt. Auch für sie gilt: Engelbert Tscheschner hilft, schöne Dinge zu bewahren, die einem ans Herz gewachsen sind und die man nur ungern einer „Modernisierung“ opfern will.

Tischlerei Tscheschner
Sackstraße 22, 8010 Graz
0316/ 84 85 16
www.derhobel.at

www.kunstmeile.at

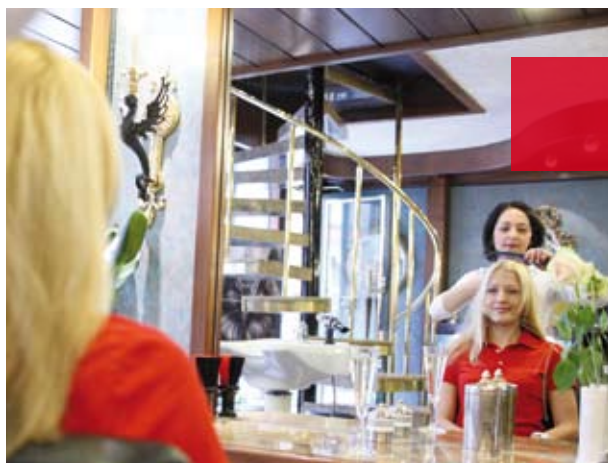


BUNT SCHENKEN – FRÖHLICH LEBEN

Die schönsten, buntesten und edelsten Stücke von über 50 KunsthandwerkerInnen in einem Geschäft.

Wer den Laden von Viktoria Zöhler-Vogt am Schloßbergplatz betritt, taucht in eine Welt ein, die dazu einlädt, jegliche Hektik draußen zu lassen und sich in aller Ruhe der bunt gemischten Vielfalt an Kunststücken zu widmen. Teppiche AIT KHOZEMA, Glas, Keramik, Filz, Schmuck, Kleidung, Bilder – in jedem Winkel gibt es Unikate zu entdecken, die die Persönlichkeiten der einzelnen KünstlerInnen spiegeln und mit denen man sich selbst, Haus oder Garten schmücken kann. „Kunsthandwerk erschafft nachhaltige Stücke, die Ausdruck von Natur, Kultur und Kunst sind“, erklärt Frau Zöhler-Vogt, warum sie und ihre Kunden diese fröhliche Welt so lieben.

KUNST STÜCKE Handwerksгалerie
Schloßbergplatz/Sackstraße 20, 8010 Graz, 0664/ 13 444 28,
10. bis 31. Okt. 2009: Ausstellung in Kapfenstein



WIE NEU GEBOREN

Zum 33-Jahr-Jubiläum gibt es einen 10,- € Gutschein extra für Sie!

Seit 33 Jahren ist Friseur Erni der Modefriseur in der City und immer am Puls der Zeit. Damit Sie sich so richtig wohlfühlen und entspannen, werden Sie bei Ihrem Besuch mit einem guten Espresso von Lavazza oder einem Glas feinen Prosecco verwöhnt.

Um auch der Jugend mit ihren knappen Budgets zu helfen, hat Erni einen eigenen Jugendsalon eingerichtet: Hier bietet man allen unter 26 Jahren top-modische Frisuren zu Preisen, die das Portemonnaie schonen.

Unser Tipp für den Sommer: Schützen Sie Ihr Haar mit Sonnenprodukten von Kerastase, denn UV-Schutz ist für den Erhalt der Farbe ein absolutes Muss!

Friseur Erni, Sackstraße 21, 8010 Graz, 0316/ 82 72 50
Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 18 Uhr, Mi 9 – 18 Uhr, Sa 7.30 – 12.30 Uhr
www.erni.at

33 Jahre
Friseur Erni
Jubiläumsgutschein 10,- €

Gültig bis 15.06.2009
Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Nur für Dienstleistungen.
Keine Barablöse.

erni

INDIEN MITTEN IN GRAZ

„Wir verwöhnen steirische Gaumen mit indischer Küche“, charakterisiert Familie Sandhu das Taj Mahal. Seit 1997 sind Kreuzkümmel, Koriander und Safran hier einige der vorherrschenden Gewürze. Dabei kann es auch ganz schön scharf zur Sache gehen – aber gerne werden den Gästen auch milde Varianten der vegetarischen und nichtvegetarischen Speisen serviert.

Taj Mahal, Kaiser-Franz-Josef-Kai 58, 8010 Graz, 0316/ 82 77 99, www.tajmahal-graz.at, Mi, Do, So 11 – 14.30 Uhr und 18 – 23 Uhr, Fr und Sa 11 – 14.30 Uhr, 18 – 24 Uhr



GRAZGUTSCHEIN – DAMIT HABE ICH GRAZ IN DER TASCHE!

Dieser Einkaufsgutschein kann in über 350 Geschäften in der Grazer Innenstadt eingelöst werden. So haben Sie von Büchern bis hin zu Mode, von Papierfachgeschäften über Reisen, Gastronomie, Elektrogeräte, Kinderspielzeug bis hin zu Apotheken und Lebensmitteln eine breite Auswahl an Einlösemöglichkeiten. Aufbewahrt in der passenden Hülle wird der GrazGutschein zum perfekten Präsent! Die aktuelle Liste der Partnerbetriebe finden Sie unter: www.citymanagementgraz.at.

Erhältlich ist der GrazGutschein in der Tourismus Information (Herrengasse 16) sowie beim Citymanagement Graz (Messeplatz 1/Messturm). Nähere Informationen erhalten Sie unter www.citymanagementgraz.at oder unter der Telefonnummer 0316/ 8075 – 780.

